

Viele Gesundheits-Apps für Patienten nutzlos

Berlin. Digitale Gesundheitsanwendungen ([DiGA](#)) wie Smartphone-Apps helfen den Patientinnen und Patienten nach Einschätzung der Krankenkassen oft nur wenig. »Die Bilanz zu den DiGA ist von [Ernüchterung](#) geprägt«, teilte Stefanie Stoff-Ahnis, Vorstandin des Spitzenverbands der gesetzlichen Krankenversicherung (GKV), am Montag in Berlin mit. »Auch im dritten Jahr nach ihrer Einführung lösen die Gesundheits-Apps nicht ihr Versprechen ein, die gesundheitliche Versorgung grundlegend zu verbessern.« Es gebe zu viele Anwendungen, die trotz ihrer Aufnahme in den Leistungskatalog der Kassen keinen Nutzen für Patientinnen und Patienten nachweisen konnten. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/466928.viele-gesundheits-apps-für-patienten-nutzlos.html>